

TZ-S[®]

TechnologieZentrum Sachsen
Arbeitsgemeinschaft

JAHRESBERICHT 2017



Jahresbericht 2017



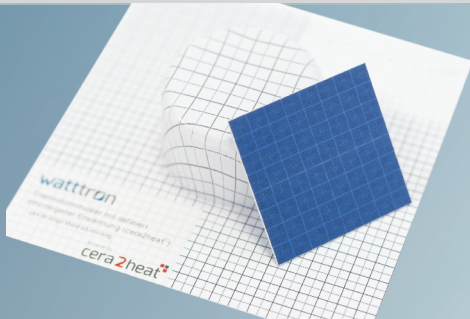
Prof. Dr. Jürgen Besold
Sprecher der Arbeitsgemeinschaft
TechnologieZentrum Sachsen

Technologie- und Gründerzentren (TGZ) sind ein zentraler und unabdingbarer Bestandteil der Unterstützungslandschaft für Start-ups. Eine aktuelle Studie des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) verweist auf die Arbeit von 309 TGZ in Deutschland. 19 davon befinden sich im Freistaat Sachsen. Dank der hohen Anzahl und starken räumlichen Verbreitung entfalten die TGZ ihre regional-ökonomische Wirkung vom Gründungsgeschehen über den Wissens- und Technologietransfer bis zur Schaffung zukunftsorientierter Arbeitsplätze. Zum Leistungsspektrum der TGZ gehören die Bereitstellung von Infrastruktur, die Beratung und Betreuung von Gründern sowie der Aufbau von Kooperationen mit Hochschul- und Forschungseinrichtungen und etablierten Unternehmen. Die Arbeitsgemeinschaft der Sächsischen Innovationszentren organisiert den Erfahrungsaustausch untereinander. Sie vertritt die Zentren gegenüber Kammern, Verbänden und der Politik. Der Jahresbericht 2017 gibt einen Überblick unserer Arbeit und stellt gleichzeitig ausgewählte Unternehmen und Projekte vor.

J. Besold

NEWS Firmen

”



www.watttron.de

Die watttron GmbH, mit Sitz im Technologie- und Gründerzentrum in Freital, wurde im Februar 2016 gegründet und beschäftigt mittlerweile 14 Mitarbeiter. Auf Basis langjähriger Forschungsarbeit an der TU Dresden und dem Fraunhofer IVV entwickelte sich watttron rasch zu einem kompetenten Anbieter von Heizsystemen zur lokal definierten und schnellen Erwärmung von Oberflächen. Das s.g. Matrixheizsystem, einem Heizer mit zahlreichen getrennt regelbaren Heizpixeln – ähnlich einem TFT-Display – wurde mehrfach prämiert (Deutscher Verpackungspreis in Gold 2016, IQ Mittelstandspreis 2017, futuresax 2017). Nach dem erfolgreichen Start im Markt der Kunststoffverarbeitung beschäftigt sich watttron zunehmend mit Anwendungen in den Bereichen Chemie, Biologie und Automotive.



Tino Krauß (Volksbank), Jens Weber (TCC),
Markus Heß, Lars Meinel (3dvisionslabs),
Sören Uhle (CWE) bei der Verleihung des
Start-up-Pakets für Gründer am 13.11.2017

3dvisionslabs GmbH erhält Chemnitzer „Start up“-Paket für Gründer

Die 3dvisionslabs GmbH hat das „Start up“-Paket für Unternehmensgründer erhalten, das die Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE), die Technologie Centrum Chemnitz GmbH (TCC), die Volksbank Chemnitz e.G. sowie die C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH vergeben. Der Preis wurde im Rahmen einer Veranstaltung des westsächsischen Gründernetzwerks SAXEED im November 2017 an das Unternehmen verliehen. 3dvisionslabs ist eine Gründung aus der TU Chemnitz heraus, den ersten Geschäftssitz hat das junge Unternehmen im „Start up“-Gründerzentrum auf dem Smart Systems Campus gefunden. Die drei Gründer Dr. Michel Findeisen, Lars Meinel und Markus Heß entwickeln eine neuartige Technologie zur Überwachung sehr großer Messbereiche. Die 3D-Kamera "HemiStereo" kann sowohl Bild- als auch Tiefendaten aufnehmen und verarbeiten – und hat dabei größere Räume im Blick als herkömmliche Sensoren. „Wir legen zudem besonderen Wert auf eine hohe Qualität der erfassten 3D-Daten. Unsere Kamera wird nicht nur in Bezug auf den Messbereich, sondern auch bei der Messgenauigkeit neue Maßstäbe setzen“, sagt Geschäftsführer Lars Meinel.

”



NEWS NEWS NEWS S S S Projekte



Europa fördert Sachsen
ESF
Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Riesa

Impressionen Betriebstage

Förderung von Nachwuchskräften in Unternehmen mit BO-Projekten der ZTS GmbH

Die ZTS –Zentrum für Technologiestrukturentwicklung GmbH begleitete seit 2008 über 2200 Schüler und Schülerinnen auf Ihrem Weg von der Schule in eine Ausbildung und ins Berufsleben. Die eigene Zukunft in die Hand nehmen! Berufe ausprobieren!

Das Projekt „Betriebstage-Einstieg in die Berufswelt“ führt Jugendliche an die Arbeitswelt heran mit dem Ziel, sowohl junge Generationen bei der Berufswahl, als auch regionale Wirtschaftsunternehmen langfristig bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen. Am aktuellen Projekt beteiligen sich etwa 280 Schüler der 8./9. Klassen aus vier Oberschulen in Ebersbach, Großhain und Schönfeld sowie über 60 Unternehmen verschiedener Branchen und Betriebsgrößen mit einer Auswahl von über 80 Ausbildungsberufen aus dem Landkreis Meißen.



Transferpromotorentreffen in Bautzen

Technologietransfer im Dreiländereck

Die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH und das TGZ Bautzen sind seit 2016 gemeinsam mit sächsischen, polnischen und tschechischen Universitäten, Kammern und Wirtschaftsfördererinstitutionen am EU-Projekt TRANS³Net beteiligt. Leadpartner dieses Central Europe-Projektes ist die TU Dresden, vertreten durch das Zentrum für Produktionstechnik und Organisation (CIMTT). Wichtigstes Ziel des Projektes ist der Aufbau eines trinationalen Innovationssystems im Dreiländereck Polen, Tschechien, Deutschland. TRANS³Net bietet den sächsischen Technologiezentren eine Plattform für den grenzüberschreitenden Technologietransfer. Zahlreiche Veranstaltungen in den drei Nachbarregionen dienen der Herstellung von Kontakten zwischen Technologiegebern und Technologienehmern.



Saxony5-Kick-off

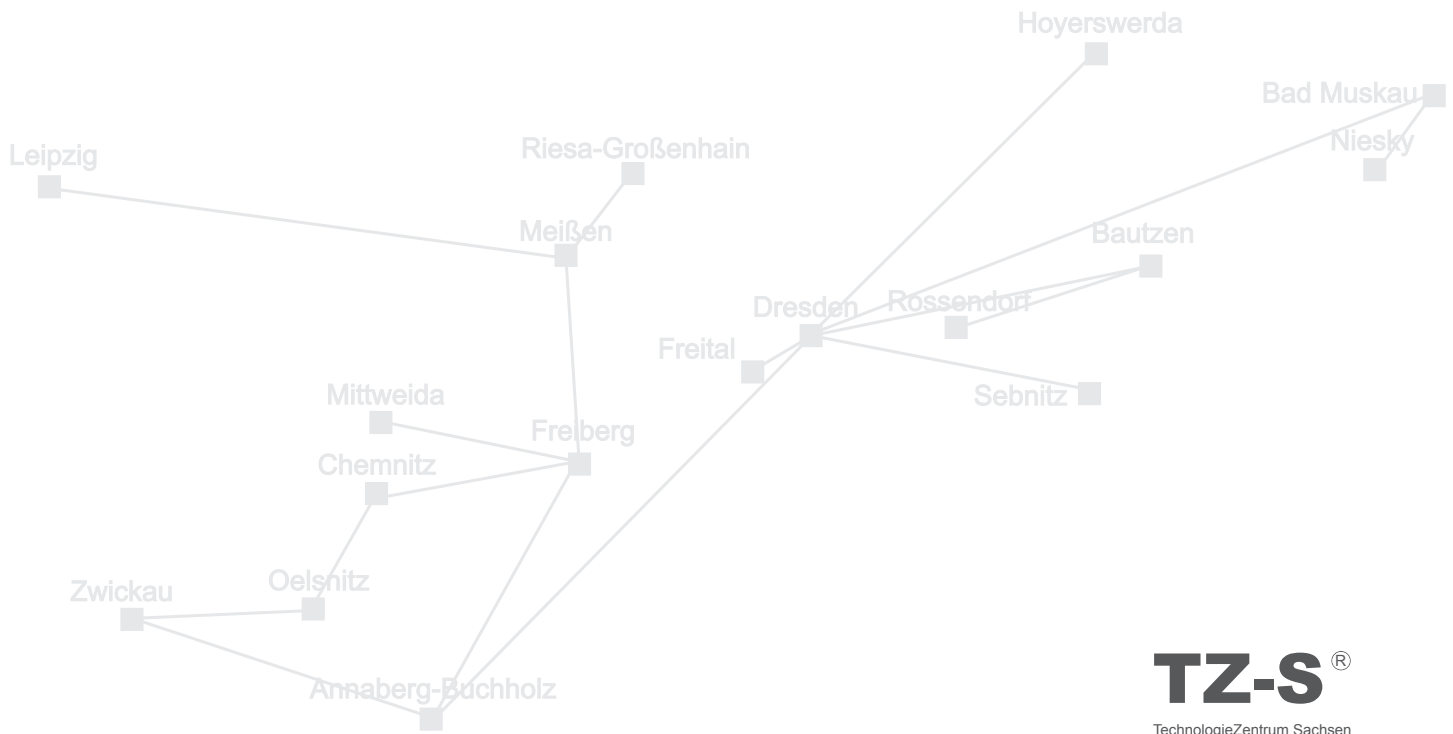


Tag für Tag entstehen in den Laboren, Werkstätten und Büroräumen der Hochschulen neue Ideen, neues Wissen und neue Technologien. Damit dieses Know-how noch schneller und zu breiteren Zielgruppen als bisher in die Praxis gelangt, haben sich die sächsischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Dresden, Leipzig, Mittweida, Zittau/Görlitz und Zwickau per 1.1.2018 zum Transferverbund **Saxony⁵** zusammengeschlossen.

Das **Saxony⁵**-Teilvorhaben „Businesscluster für Verwertungsplanung“ unterstützt die Fortführung der Verwertungsplanung von (geförderten) FuE-Projekten. Gegenstand des Projektbausteins „Innovationsschürfstelle“ der Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH ist die Teilnahme an Aufbau und Arbeit des Businessclusters als Netzknoten zu den mittelständischen Unternehmen in ihrem Wirkungsbereich und zu weiteren Partnern aus der aktiven Zusammenarbeit mit den sächsischen Technologie- und Gründerzentren.

<https://www.haw-sachsen.com/hochschulen/der-transferverbund-saxony5/>

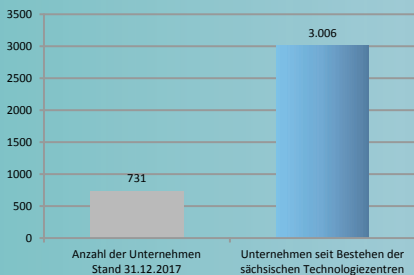




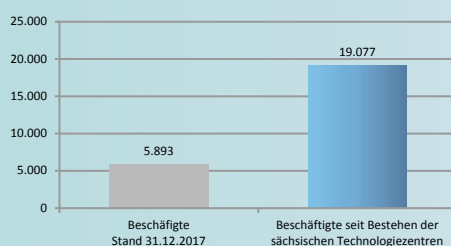
TZ-S[®]
 TechnologieZentrum Sachsen
 Arbeitsgemeinschaft

Die Arbeitsgemeinschaft in ZAHLEN UND FAKTEN

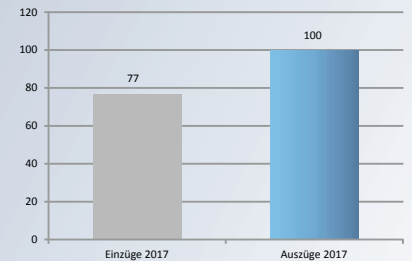
Anzahl der Unternehmen in den sächsischen Technologiezentren



Beschäftigte in den Unternehmen in den sächsischen Technologiezentren



Ein- und Auszüge von Unternehmen in den sächsischen Technologiezentren



174.922 m² Fläche in den sächsischen Technologiezentren



durchschnittlich 8,1 Beschäftigte arbeiten pro Unternehmen in den sächsischen Technologiezentren



731 Unternehmen belegen 84 % der verfügbaren Flächen



2.176 Unternehmen sind bisher erfolgreich mit neuem Standort aus den sächsischen Technologiezentren ausgezogen



Über uns

Die Arbeitsgemeinschaft TechnologieZentrum Sachsen (AG TZ-S) versteht sich als Landesgruppe des BVIZ - Bundesverband Deutscher Innovations-, Technologie- und Gründerzentren e.V.

Die Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft sind:

- Interessenvertretung für die Mitglieder in Abstimmung mit dem Bundesverband
- Koordination der Zusammenarbeit mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft
- Vernetzung und Initiierung landesweiter Verbundprojekte
- Zusammenwirkung mit lokalen und regionalen Einrichtungen der Wirtschaftsförderung

Zentrale Ziele der Mitgliedszentren:

- Mitwirkung in der politischen Diskussion zur Innovationspolitik
- Unterstützung des Technologietransfers in Unternehmen durch aktive Projektarbeit
- Förderung einer sächsischen Gründerkultur in den Regionen
- Fachkräftegewinnung durch Berufs- und Studienorientierung für und mit den betreuten Unternehmen

Mitglieder im Überblick

Annaberg-Buchholz	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, Adam-Ries-Straße 16, 09456 Annaberg-Buchholz, Herr Matthias Lißke, Telefon: 03733 145-0, E-Mail: kontakt@wfe-erzgebirge.de
Bad Muskau	Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH, Elisabethstraße 40, 02826 Görlitz, Herr Sven Mimus, Telefon: 03581 32901-0, E-Mail: info@wirtschaft-goerlitz.de
Bautzen	Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH, Preuschwitzer Straße 20, 02625 Bautzen, Herr Prof. Dr. Jürgen Besold, Telefon: 03591 380-2020, E-Mail: tgz@tgz-bautzen.de
Chemnitz	Technologie Centrum Chemnitz GmbH, Technologie-Campus 1, 09126 Chemnitz, Frau Simone Kalew, Herr Jens Weber, Telefon: 0371 5347-704, E-Mail: info@tcc-chemnitz.de
Dresden	TechnologieZentrumDresden GmbH, Gostritzer Straße 61, 01217 Dresden, Herr Dr. Bertram Dressel, Telefon: 0351 8718665, E-Mail: kontakt@tzdresden.de
Dresden	NanoelektronikZentrumDresden GmbH, Maria-Reiche-Straße1, 01109 Dresden, Herr Steffen Rietzschel, Telefon: 0351 32362335, E-Mail: rietzschel@nanodresden.de
Freiberg	GIZEF GmbH Zentrum für Innovation und Unternehmertum, Am St. Niclas Schacht 13, 09599 Freiberg, Herr Erich Fritz, Telefon: 03731 781-0, E-Mail: service@gizef.de
Freital	Technologie- und Gründerzentrum Freital GmbH, Dresdner Straße 172, 01705 Freital, Herr Alexander Karrei, Telefon: 0351 79995300, E-Mail: info@tgf-freital.de
Hoyerswerda	Lausitzer Technologiezentrum GmbH, Industriegelände Straße E 8, 02977 Hoyerswerda, Frau Kathrin Schlesinger, Telefon: 03571 4294-0, E-Mail: info@lautech.de
Leipzig	BIO-NET LEIPZIG Technologietransfergesellschaft mbH, Deutscher Platz 5a, 04103 Leipzig, Herr André Hofmann, Telefon: 0341 21207-0, E-Mail: info@bio-city-leipzig.de
Leipzig	LGH Leipziger Gewerbehof GmbH & Co. KG, Mommsenstraße 6, 04329 Leipzig, Herr Kai Thalmann, Telefon: 0341 2597700, E-Mail: info@lgh-leipzig.de
Meißen	Innovations Centrum Meißen GmbH, Ossietzkystraße 37a, 01662 Meißen, Herr Falk Müller, Telefon 03521 463231, E-Mail: info@icm-tgz.de
Mittweida	TechnologiePark Mittweida GmbH, Leipziger Straße 27, 09648 Mittweida, Herr Dr. Peter Opitz, Telefon: 03727 976202, E-Mail: info@tpm-mw.de
Niesky	Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz mbH, Elisabethstraße 40, 02826 Görlitz, Herr Sven Mimus, Telefon: 03581 32901-0, E-Mail: info@wirtschaft-goerlitz.de
Oelsnitz	CAP Oelsnitz GmbH, Turleyring 15, 09376 Oelsnitz/ Erzgebirge, Herr Matthias Lißke, Telefon: 037298 314-0, E-Mail: info@cap-oelsnitz-gmbh.de
Riesa-Großenhain	Zentrum für Technologiestrukturentwicklung Region Riesa-Großenhain GmbH, Industriestraße A11, 01612 Glaubitz, Frau Ute Kedzierski, Telefon: 035265 51-0, E-Mail: info@zts.de
Rosendorf	Rosendorfer Technologiezentrum ROTECH GmbH, Bautzner Landstraße 45, 01454 Radeberg, Herr Prof. Dr. Jürgen Besold, Telefon: 0351 2695-0, E-Mail: info@tz-rotech.de
Sebnitz	Technologie- und Gewerbezentrum Sebnitz GmbH, Walther-Wolff-Straße 1, 01855 Sebnitz, Herr Oliver Göttlich, Telefon: 035971 81-500, E-Mail: info@tgzs-seb.de
Zwickau	Business and Innovation Centre (BIC) Zwickau GmbH, Lessingstraße 4, 08058 Zwickau, Herr Andreas Sobe, Telefon: 0375 541-0, E-Mail: bic@bic-zwickau.de

IMPRESSUM: Arbeitsgemeinschaft TechnologieZentrum Sachsen
Sprecher Professor Dr. Jürgen Besold

BILDNACHWEIS: AG TZ-S, Frank Zörner, Michael Schmidt

